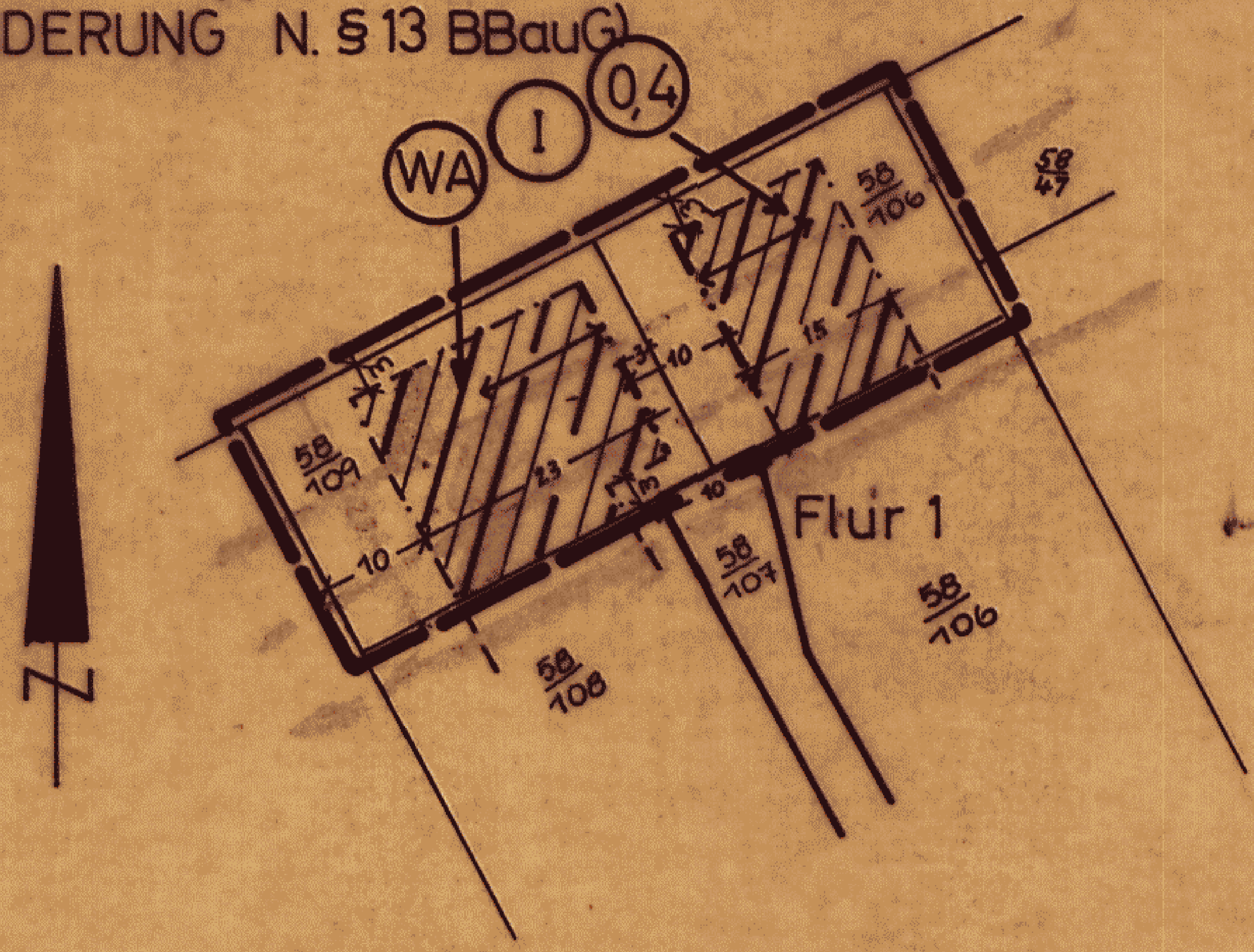


WARZEN 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN NR.1 „UNTER DEM REUBERGE“ M. 1:1000 (VEREINFACHTE ÄNDERUNG N. § 13 BBauG)



Z E I C H E N E R K L Ä R U N G

- Geltungsbereich
- Baulinien, einzuhalten
- Hintere u. seitr. Baugrenzen
- Vorhandene Grenzen
- ~~Aufzugebende Grenzen als Vorschlag~~
- ~~Geplante Grenzen als Vorschlag~~
- Strassenbegrenzungslinie

Allgemeines Wohngebiet -WA-
Zulässige Bauvorhaben gem. § 4, Abs.(2) BauNVO.
Ausnahmen gem. § 4, Abs.(3) BauNVO sind zugelassen.

Stellung der geplanten baul. Anlagen:

- WA** Wohngebäude in Bungalowbauweise **I** Vollgeschoß
zwingend, GFZ **0,4** **I** Firstrichtung

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr.1 wurde auf Grund der §§ 2, Abs.1 u. § 10 BBauG v.23.6.60 (BGBl. I S.341) sowie des § 6 der Nds. Gemeindeordnung in der jetzt gültigen Fassung am 4.6.68 als Satzung beschlossen.

Siegel

I. B. Geordneter Gem.-Direktor

~~Die Richtigkeit in ...~~
Die Planungsunterlage entspricht d. Inhalt d. Liegenschaftskatasters + weist d. baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege + Plätze vollständig nach (Stand v.) Sie ist hinsichtlich d. Grenzen + d. baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei. Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortschaft ist einwandfrei möglich.

.....den

Siegel:

Vermessungsberrat.

Zustimmung und Auslegung der Änderung bekanntgemacht gem. § 12 BBauG am..... und in Kraft gesetzt am.....

Warzen, den

Siegel

Gemeindedirektor

X vom 4.3.1955 (Nieders. GVBl. Sb I S. 126)

ZUSTIMMUNG DER REGIERUNG AM 11.10. 68